

Capgemini 

 Informations
Technik
Zentrum Bund

DIGITALISIERUNG VERBESSERT VORGÄNGE FÜR DIE ZOLLVERWALTUNG UND TAUSENDE WIRTSCHAFTSBETEILIGTE BUNDESWEIT



Im ersten großen Shoring-Projekt im deutschen Public Sector bringen das ITZBund und Capgemini den Verbrauch- und Verkehrsteuervollzug sowie die Energiesteuer in das digitale Zeitalter

Das ITZBund als zentraler IT-Dienstleister des Bundes

Das Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund) unterstützt als zentraler IT-Dienstleister des Bundes ressortübergreifend die gesamte Bundesverwaltung. Es erfüllt den politischen Auftrag der Bundesregierung, die Verwaltung mit moderner IT zu unterstützen und bereit für die digitale Zukunft zu machen. Das Spektrum der Dienstleistungen ist vielfältig. Es reicht von der Forcierung der Digitalisierung über die Beratung sowie Umsetzung von IT-Lösungen inklusive spezifischer Softwareentwicklungen bis hin zur Bereitstellung der Infrastruktur als auch des Betriebs der Systeme. Gewährleistet werden diese verantwortungsvollen Aufgaben mit circa 3.800 Beschäftigten an bundesweit 12 Standorten.

Im Bereich der Modernisierung des Verbrauch- und Verkehrsteuervollzugs in der Zollverwaltung – kurz MoeVe – spielt das ITZBund somit eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und dem Betrieb einer neuen und modernen Software, welche den Steuervollzug sowohl für die Wirtschaftsbeteiligten als auch für die Zollverwaltung ins digitale Zeitalter hebt.

Die Entwicklung einer modernen, plattformbasierten IT-Lösung

Zunächst galt es bei der Zollverwaltung – einem Kunden des ITZBund – die komplexe Materie des Steuervollzugs neu zu definieren. Aus der Historie heraus existierte eine heterogene Welt verschiedener Geschäftsprozesse, Schnittstellen sowie zahlreicher IT-Verfahren. Hier mussten die Arbeitsabläufe wie auch die fachlichen und technischen Architekturen konsolidiert und in ein Sollkonzept überführt werden. Dieses Sollkonzept wurde Teil eines Gesamtprogramms der Zollverwaltung zur Erneuerung des Steuervollzugs.

Für das ITZBund galt es nun, der Zollverwaltung eine umfassende, moderne und möglichst einheitliche IT-Lösung zur Unterstützung der verschiedenen Aufgabenbereiche zur Verfügung zu stellen. Diese sollte sowohl den Anforderungen der Wirtschaft als auch denen der Verwaltung für eine durchgehende Digitalisierung der Prozesse gerecht werden. Entsprechend der IT-Strategie der Bundesfinanzverwaltung wurde die neue IT-Lösung auf Basis einer modernen, plattformorientierten IT-Architektur unter Nutzung der IT-Basisdienste der Bundesfinanzverwaltung umgesetzt.

Kunde: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund) und Zollverwaltung

Industrie: Public Sector

Region: Bonn, Deutschland

Herausforderung: Modernisierung einer heterogenen Welt verschiedener Prozesse, IT-Verfahren und Altsysteme hin zu einer zentralen und modernen IT-Plattform mit einheitlichen Prozessen in der Steuersachbearbeitung.

Lösung: Am Anfang stand die Entwicklung eines gemeinsamen Zielbilds sowie einer Programm-Roadmap. Die daraus resultierenden Anforderungen stellten die Grundlage für die technische Umsetzung dar. Dazu wurde aufbauend auf einer Softwarekomponente des ITZBund eine IT-Plattform entwickelt. Hier entstanden Web-Portale für die Wirtschaftsbeteiligten und die Mitarbeitenden des Kunden sowie zusätzliche Komponenten für die Anbindung weiterer Schnittstellensysteme.

Ergebnis: Das System wurde nach rund 3-jähriger Entwicklungszeit stufenweise von November 2020 bis März 2021 in den Produktivbetrieb übernommen. Es unterstützt seitdem circa 70.000 Wirtschaftsbeteiligte und rund 3.800 Steuerfachkräfte durch vereinfachte Prozesse sowie eine gesteigerte Effizienz durch die Digitalisierung maßgeblicher Prozesse im Bereich der Energiesteuer. Nahezu parallel zur erfolgreichen Produktivsetzung startete bereits die nächste Entwicklungsphase im Bereich der Stromsteuer und Steuerentlastung innerhalb der Energie- und Stromsteuer.

Mit verteilten Teams zum Erfolg

Nach einer ersten Schwachstellenanalyse, der Erstellung des Soll-Konzepts sowie der Umsetzung des ersten Lastenhefts – unterstützt durch Capgemini – bei der Zollverwaltung startete das Entwicklungsprojekt für die Software beim ITZBund. Aufbauend auf den existierenden IT-Basisdiensten hat Capgemini bis zum GoLive des ersten großen Release mehr als 11.000 Anforderungen in circa 200 Use Cases umgesetzt, welche intern mit über 2.000 Testfällen getestet wurden.

Für die Entwicklung der Software war ein multinationales Team verantwortlich, das souverän über die Standorte Köln, Mumbai und Bangalore zusammenarbeitete. Während das Team in Köln für den direkten Kundenkontakt, die Erstellung

der Spezifikation sowie die abschließenden Integrationstests verantwortlich war, erfolgte die gesamte Entwicklung inklusive Systemtest durch das indische Team. Um den Erfolg dieses Modells zu gewährleisten, wurden sämtliche Dokumente intern ins Englische übersetzt sowie die komplexe Fachlichkeit über zahlreiche Know-how-Transfers vermittelt und mit weitreichenden QS-Maßnahmen begleitet.

Mit eingespielten Teams entstand und entsteht somit eine IT-Lösung, welche die steuerartspezifischen Geschäftsprozesse der Zollverwaltung wie auch der Wirtschaftsbeteiligten über eine browserbasierte Software mit Anbindung zahlreicher Schnittstellen unterstützt.

Digitalisiertes Zusammenspiel von Wirtschaft und Verwaltung

Mit der gestuften Produktivsetzung der IT-Lösung wurden die bisherigen papierbasierten Prozesse im Bereich der Energiesteuer digitalisiert. Für die Zollverwaltung bedeutet dies eine moderne Arbeitsweise durch eine schnellere und leichtere Bearbeitung der Vorgänge sowie einen besseren Informationsaustausch. Unterstützt durch die moderne, plattformbasierte IT-Architektur beim ITZBund ist eine zügige Weiterentwicklung durch Wiederverwendung bestehender Funktionalitäten möglich. Dadurch können auch die Beteiligten aus der Wirtschaft Anträge und Steueranmeldungen schneller, komfortabler und vollkommen digital einreichen.

Capgemini ermöglichte mit seinem zuverlässigen Lieferansatz eine professionelle, kundennahe und ergebnisorientierte Leistung bei einem optimalen, budgetschonenden Ressourceneinsatz. Die gewählte Teamaufstellung gewährleistete eine deutsche Kundenkommunikation bei gleichzeitiger Transparenz in Bezug auf die Beteiligung des indischen Teams.

Das Fundament für die weitere Digitalisierung ist gelegt

Basierend auf den Erfahrungen aus dem ersten großen Offshore-Projekt im Public Sector unterstützt Capgemini auch die Weiterentwicklung der IT-Lösung für weitere Steuerarten auf Basis der entwickelten Plattform. Während im Bereich der Energiesteuer der Funktionsumfang erweitert wird, sind bereits die Arbeiten im Bereich der Stromsteuer und

Steuerentlastung innerhalb der Energie- und Stromsteuer gestartet. Aber auch darüber hinaus setzt Capgemini auf eine gute und effiziente Partnerschaft zur Unterstützung des Kunden bei der Implementierung weiterer Bausteine dieser und auch weiterer IT-Lösungen.



Mit dem Ziel, die Verbrauchsteuerverfahren zu modernisieren, ist das Vorhaben MoeVe an den Start gegangen. Es war eine große Aufgabe, doch in guter Zusammenarbeit konnte der Grundstein für ein modernes und zukunftsfähiges IT-Verfahren gelegt werden. Nun gilt es, auf diesem Grundstein aufzubauen und die gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen in die weiteren Entwicklungen einfließen zu lassen.“

Frank Sachweh
Projekteigner ITZBund



Über Capgemini

Capgemini ist einer der weltweit führenden Partner für Unternehmen bei der Steuerung und Transformation ihres Geschäfts durch den Einsatz von Technologie. Die Gruppe ist jeden Tag durch ihren Purpose angetrieben, die Entfaltung des menschlichen Potenzials durch Technologie zu fördern – für eine integrative und nachhaltige Zukunft. Capgemini ist eine verantwortungsbewusste und diverse Organisation mit einem Team von über 340.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in mehr als 50 Ländern. Eine 55-jährige Unternehmensgeschichte und tiefgehendes Branchen-Know-how sind ausschlaggebend dafür, dass Kunden Capgemini das gesamte Spektrum ihrer Geschäftsanforderungen anvertrauen – von Strategie und Design bis hin zum Geschäftsbetrieb. Dabei setzt das Unternehmen auf die sich schnell weiterentwickelnden Innovationen in den Bereichen Cloud, Data, KI, Konnektivität, Software, Digital Engineering und Plattformen. Der Umsatz der Gruppe lag im Jahr 2021 bei 18 Milliarden Euro.

Get the Future You Want | www.capgemini.com/de